

Liebe Mitglieder und Spender/-innen, liebe an unseren Vereinsaktivitäten Interessierte,



**Inständig hoffen wir alle, dass in Ukraine u. Nahost bald ein gerechter Friede einkehrt, das entsetzliche Leid der Zivilbevölkerung endet und Trump nicht US-Präsident wird.**  
Natürlich hoffen wir auch auf wirksamen Klimaschutz als künftig global oberste Priorität.

Leider ist die Situation in Ukraine + Nahost unverändert u. trotz Hoffnungszeichen extrem bedrückend (s.u.), daher hier zunächst kurz die wichtigsten ToN-, TK- u. JIK-News: (s. Webseite [www.jugendinterkult.de](http://www.jugendinterkult.de)):  
**JIK-Newsletter sind mit ihrer Themenvielfalt ein Angebot für ganz unterschiedliche Zielgruppen.**

(Im Anhang JIK-Newsletter als PDF mit Bildern, **offizielle Einladung der Fondation du Mérite Européen mit Programm für 15.5. (s.u.) mit Bitte um Anmeldung möglichst bis 8.5.24 + Plakat**

Hochinteressantes Video (2018, 56 Min.) mit Theologen/biblischem Archäologen **Prof Vieweger** über Jerusalem zur Zeit Jesu + Zukunft in Nahost; **Link:** [youtu.be/r7cKshFTazE?si=e5J9X5UUrUus8qJF](https://youtu.be/r7cKshFTazE?si=e5J9X5UUrUus8qJF)

Erfolgreiche Spendenaktion seit 1.1.23: **295 T €** für Ukraine, Afrika, ToN, Bethlehem/Palästina, Indien Beduinen, bedrohte Christen weltweit etc. – **weitere Spenden (Gaza + TON) dringendst erwünscht!!**  
Fortführung der Spendenaktion für akut bedrohte Christen im Nahen/Mittleren Osten, ToN, **Birgittinnen-Kloster** am Ölberg u. viele Einrichtungen/Schulen u.a. in Bethlehem, die jetzt extrem unter deren Folgen leiden müssen (Bankverbindung s.u.).

**Wir können Spenden bei Eingang bis 15.5. auf unser Konto auch bar direkt nach Palästina mitnehmen!!**

**Spendenaktion Bestuhlung TK-Schul-Aula erfolgreich abgeschlossen (30 T €)**

**JIK-Spendenverdreifachung eurer Spende: Nothilfe Gaza (Spendenziel: 50 T €)**

(im Betreff immer DRK oder Ärzte ohne Grenzen - Nothilfe Gaza angeben, da Bank sonst Überweisung stoppt !!)

Wegen Spendenbescheinigung ab 100 € eine E-Mail mit Anschrift senden an [schroedergregor@aol.com](mailto:schroedergregor@aol.com). Angesichts der stets schlimmer werdenden humanitären Katastrophe vor Ort sammeln wir jetzt besonders für Gaza.

**18.04.24:** Schulinterne Einweihung der Talitha-Kumi-Skulptur in Bethlehem (**40 T € von JIK**)

Die offizielle Einweihung mit Verabschiedung des TK-Schulleiters Matthias Wolf erfolgt am 25.5.24.



TK-Skulptur, schulinterne Einweihungsfeier (Künstler Sliman Mansour mit Bart, rechts dahinter Matthias Wolf)

**23.04.24:** Eröffnung EdK-Ausstellung im Düsseldorfer LT (**JIK-Förderung 35 T €**), **Bericht folgt.**

**15.05.24: Demokratie + Vielfalt in Europa statt rechtsextremer Abgrenzung**  
**Verleihung des europäischen Preises Diplôme d'Honneur von Fondation du Mérite**

**Européen, Luxembourg, an JIK** (siehe Einladung im letzten Newsletter)

**Haus Lauterbach, Sankt Augustin-Birlinghoven, Mühlenweg 11, Beginn: 20:00**

Eintritt frei - Spende für Nothilfe Gaza erbeten (s.o. Spendenverdreifachung)



**mit Bea Nyga und Sebastian Schnoy**

**u.a. berührende Lieder zum WGT der Frauen am 1.3.24**

**und preisgekröntes Kabarett zu Demokratie und Europa**

**Bringt möglichst viele Freunde u. Bekannte mit! Für ein demokratisches Europa und gegen rechts sind !**

**18.-25.5.24:** Fahrt nach Israel-Palästina mit offizieller Einweihung der TK-Skulptur (s.o.), **Bericht folgt.**

**6.-19.6.24: Deutschlandreise von Jihan und Daoud und Situation auf dem ToN**

Trotz ausbleibenden Waffenstillstands kommen **Jihan** und **Daoud Nassar** jetzt doch vom 6.-19.6. zu uns - auch, um auf die drohende Enteignung ihres 42 ha großen Tent of Nations (ToN) bei Bethlehem und den **Bau von Siedlerstraßen** (siehe Foto) aufmerksam zu machen. Beim Termin im AA in Berlin soll unsere Regierung erneut aufgefordert werden, endlich energischer zu handeln.



## Bewegender Hilferuf von Rabeeha Allan, Lehrerin der mit KFW-Mitteln erbauten Mädchenschule im Flüchtlingslager von Ramallah (Schulpartnerschaft mit dem Berufskolleg Opladen seit 2008), Übersetzung aus dem Englischen



Liebe Rosmarie, lieber Gregor,

Unsere ganze Region ist täglichen Razzien durch israelische Soldaten ausgesetzt. Es gibt immer mehr militärische Kontrollpunkte. Auf den Straßen gibt es einen ungeheuren Stau, weil viele Straßen gesperrt sind. Wir sind täglich Angriffen von Siedlern ausgesetzt. Vor 2 Tagen griffen Siedler aus der Siedlung Beit El, die sich am Eingang zum Lager Jalazon befindet, das Haus einer palästinensischen Familie in der Nähe der Siedlung an. Die Familie ist sehr friedlich. Aber die Siedler wollen die Bevölkerung verdrängen. Die palästinensische Mutter wurde schwer verletzt, ebenso wie 3 junge Männer, die sich noch im Krankenhaus befinden. Es handelt sich um eine Familie meiner Schülerinnen. Ein Siedler hat mehrere Brüder von Schülerinnen getötet. Das letzte Kind wurde von israelischen Besatzungssoldaten am Eingang des Lagers getötet. Die Situation ist extrem angespannt. Ich hoffe, ihr bleibt auf eurer Fahrt in Sicherheit. Halten euch von den Konfliktgebieten fern. Zu eurer Sicherheit. Ich hoffe, dass sich die Dinge im Laufe des Sommers verbessern werden. Ich hoffe, dass der Krieg in Gaza und die Probleme im Westjordanland enden werden. Die Soldaten führen brutale Verhaftungen durch. Deshalb habe ich aufgehört, elektronisch zu kommunizieren, außer in engen Grenzen, weil Frauen wegen Facebook-Posts verhaftet wurden. Möge Gott euch beschützen und ich wünsche Sicherheit für euch alle.

**Uns erreichen auch u.a. aus der Region Bethlehem u. Hebron ähnlich schlimme Nachrichten von Lehrerinnen verschiedener Schulen. Wenn sie von der unter Geldnot leidenden UNWRA finanziert werden, erhalten oft kein Geld, so dass sie streiken und die Schulen dann schließen müssen. Die Hauptleidtragenden sind wie immer die SchülerInnen, für die Schule die einzige Möglichkeit ist, ihrer bedrückenden häuslichen Lage (Arbeits- u. Perspektivlosigkeit) wenigstens für einige Stunden zu entkommen.**

**Neue Termine der nächsten 2-seitigen Jugendbegegnungen (weitere Infos folgen)**

**05.-13.07.25: Besuch von 14 Jugendlichen aus Bethlehem (inkl. 2 Lehrerinnen) bei uns**

**11.-26.10.25: Israel-Palästina-Jordanien-Fahrt v. 11.-26.10.25 (Herbstferien), 16 TN (ab 18 J.)**

**Ab 1.5. ist meine eigene, neu gestaltete Webseite online: [www.gregorschroeder.de](http://www.gregorschroeder.de); für alle, die Humor, Literatur (+ Interpretation) und kreative Texte aller Art lieben – es ist garantiert für alle etwas dabei, versprochen.**

**In Vorbereitung: Gibt es einen strafenden Gott?, Gleichnisse Jesu, Jesu Verhältnis zu Kindern, Sinn von Jesu Kreuzestod, Bedeutung der Auferweckung Jesu für christlichen Glauben, Sinn des Abendmahls**

### Israel-Palästina-News

**07.04.24: Sechs Monate Krieg in Gaza: Israel hat kaum ein Kriegsziel erreicht**

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2024-04/sechs-monate-krieg-gaza-kriegsfuehrung-tod-zivilisten-militaer>

**07.04.24: Israelischer Psychologe über Krieg: „Die Soldatenmatrix ist hartnäckig“**

<https://taz.de/Israelischer-Psychologe-ueber-Krieg!/6000125/>

**12.04.24: Rote Kühe und ein weißer Altar machen Christen in Israel große Sorgen**

[katholisch.de/artikel/52537-rote-kuehe-und-ein-weisser-altar-machen-christen-in-israel-grosse-sorgen](https://www.katholisch.de/artikel/52537-rote-kuehe-und-ein-weisser-altar-machen-christen-in-israel-grosse-sorgen)

**12.04.24: Gazastreifen: Hilfsorganisationen kämpfen gegen den Zusammenbruch**

[spiegel.de/ausland/gazastreifen-hilfsorganisationen-kaempfen-gegen-den-zusammenbruch-a-c2a1333b-5bff-4778-9fdc-a66533b4be51](https://www.spiegel.de/ausland/gazastreifen-hilfsorganisationen-kaempfen-gegen-den-zusammenbruch-a-c2a1333b-5bff-4778-9fdc-a66533b4be51)

**12.04.24: Nahostüberblick: USA gehen von Hungersnot in Nordgaza aus, Sorge um Geiseln**

<https://www.zeit.de/politik/ausland/2024-04/nahost-ueberblick-krieg-israel-gaza-hungersnot-hamas-geiseln>

**13.04.24: Israel: Toter und Verletzte bei Siedlergewalt im Westjordanland**

<https://www.spiegel.de/ausland/israel-toter-und-verletzte-bei-siedlergewalt-im-westjordanland-a-0374557d-5de0-4136-be25-920524d21557>

**19.04.24: Krieg in Nahost – Iran griff 2 Ziele an – Abwehr kostete Mega-Summe**

[focus.de/politik/ausland/krieg-im-nahen-osten-israel-schlaegt-gegen-iran-zurueck-wir-haben-ge-tan-was-wir-angekuendigt-haben\\_id\\_220048976.html](https://www.focus.de/politik/ausland/krieg-im-nahen-osten-israel-schlaegt-gegen-iran-zurueck-wir-haben-ge-tan-was-wir-angekuendigt-haben_id_220048976.html)

**19.04.24: Baerbock u. Netanyahu geraten heftig aneinander - »Wir sind nicht wie die Nazis«**

Beim Israelbesuch von Außenministerin Baerbock soll es hinter verschlossenen Türen zum heftigen Streit mit Regierungschef Netanyahu gekommen sein. Auslöser waren Bilder aus dem Gazastreifen.

[spiegel.de/politik/deutschland/israel-annalena-baerbock-und-benjamin-netanjahu-geraten-heftig-aneinander-a-90e5c7cf-7eb3-4f49-8ef5-0cf0d2854d1b](https://www.spiegel.de/politik/deutschland/israel-annalena-baerbock-und-benjamin-netanjahu-geraten-heftig-aneinander-a-90e5c7cf-7eb3-4f49-8ef5-0cf0d2854d1b)

**19.04.24: Warum nun auch die EU radikale Siedler im Westjordanland sanktioniert**

<https://www.tagesschau.de/ausland/asien/israel-siedler-sanktionen-weltweit-100.html>

**19.04.24: Unter der Erde in Isfahan gedeiht Bedrohliches für Israel**

[morgenpost.de/politik/article242137364/Unter-der-Erde-in-Isfahan-gedeiht-Bedrohliches-fuer-Israel.html](https://www.morgenpost.de/politik/article242137364/Unter-der-Erde-in-Isfahan-gedeiht-Bedrohliches-fuer-Israel.html)

**19.04.24: Krisenstab im Auswärtigen Amt wegen Angriff im Iran zusammengelassen**

<https://www.welt.de/politik/ausland/article251102310/Israel-Iran-Konflikt-Krisenstab-im-Auswaertigen-Amt-wegen-Angriff-im-Iran-zusammengelassen.html>

### **Fazit des Nahostkrieges v. 19.4.24: Weiterhin totale Katastrophe in Gaza, keine Waffenruhe in Sicht**

Nach dem direkten Angriff des Iran mit über 300 Drohnen u. Raketen, die mit internationaler Hilfe zu 99% abgefangen wurden (Kosten der Abfangaktion ca. 1,2 Mrd. €) u. dem eher symbolischen Gegenschlag der Israelis in der Nähe des unterirdischen Nuklearzentrums bei Isfahan (Iran) redet niemand mehr von Waffenruhe mit Geiseldeal. Netanjahu bestreitet, dass es eine humanitäre Katastrophe u. Hunger in Gaza gebe. Er soll unserer Außenministerin geraten haben, sich Fotos der Märkte u. auch von Menschen am Strand anzuschauen, es gebe keine Fälle von Hunger dort. Baerbock erwiderte, dass diese Bilder nicht der Realität im Gazastreifen entsprächen. Netanjahu soll lautstark erwidert haben, dass die Fotos echt seien u. sie nicht wie die Nazis seien. Diese hatten 1942 etwa ein Filmteam einen Propagandafilm mit gestellten Szenen des Alltags im Warschauer Ghetto drehen lassen. Baerbock solle Netanyahu daraufhin gefragt haben, ob er meine, dass z.B. Mediziner im Gazastreifen sowie internationale Medien nicht die Wahrheit berichteten.

In den israelischen Medien werden Bilder von badenden Palästinenserinnen an einem schmalen Sandstrang in Gaza gezeigt. Deren Öffentlichkeit empört sich nun darüber, dass diese baden, obwohl viele Geiseln noch der Gewalt der Hamas seien. Auch werden von Angehörigen der Geiseln Hilfstransporte nach Gaza behindert. **Dabei sind die meisten Menschen in Gaza selbst Opfer u. Geiseln der Hamas u. für deren Terror nicht verantwortlich.**

**Fakt ist, dass ca. 35 T Palästinenser getötet (12 T vermisst), über 80 T verletzt u. weitere Hunderttausende, weitgehend unschuldige Menschen vom Tod bedroht sind, die jetzt gerettet werden müssen (s.o. unsere Nothilfe Gaza Spendenaktion).** Es gibt eine große Hungerkatastrophe u. ca. 80% der Gebäude sind zerstört.

Immerhin sanktioniert die EU jetzt radikale Siedler im Westjordanland. Ob das den betroffenen Palästinensern hilft, bleibt abzuwarten. Die Lage in Nahost wird immer verworrener u. trostloser.

**Auf unserer hoffentlich möglichen Fahrt am 18.5. dorthin werden wir sehr viele bedrückende Gespräche (s.o.) führen, deprimierende Eindrücke mitnehmen und zumindest versuchen, möglichst vielen ideell, aber auch materiell zu helfen.**

**Bis zu einer Waffenruhe hilft weiterhin wirklich nur noch beten! Euer Gregor**

### **Unsere Bankverbindung (mit Hinweisen zu Spendenbescheinigungen)**

JugendInterKult e.V., Volksbank Köln-Bonn; BIC: GENODED1BRS; IBAN: DE09 3806 0186 0704 8870 19  
(Wenn Sie Ihre Anschrift + E-Mail-Adresse angeben bzw. eine E-Mail schicken, erhalten Sie **ab 100 €** eine Spendenbescheinigung **per E-Mail**. Spenden bis 300 € erkennt das Finanzamt ohne Spendenbescheinigung an.).  
Falls Sie für eine bestimmte Spendenaktion oder ein spezielles Projekt spenden möchten, geben Sie dies bitte im Verwendungszweck an (z.B. Ukraine-Hilfe, Afrika, ToN etc.).

Mit Hilfe Ihrer Spendengelder konnten u. können durch Lebensmittel- u. medizinische Hilfen u. Betreuung in allen Lebensbereichen vielen Tausenden Kindern u. deren Familien, aber auch christlichen Einrichtungen (Klöstern, Schulen etc. u.a. in Palästina) u. verfolgten Christ\*innen weltweit gerade in benachteiligten Ländern geholfen werden, die bes. die aktuellen Kriege in besonders große Not geraten sind. Wir möchten uns nochmals ganz herzlich bei allen Spender\*innen für die überaus großzügige Unterstützung unserer Projekte bedanken! Hoffentlich unterstützen Sie unsere Arbeit auch weiterhin so wohlwollend wie bisher.

Bleibt gesund und allem Unfrieden zum Trotz zuversichtlich sowie Spenden freudig!!

Ganz liebe Grüße

Euer Gregor Schröder (0163-6335535), schroedergregor@aol.com

Am Köppekreuz 21, 53225 Bonn - **www.jugendinterkult.de**